

# 1. FLORIDSDORFER BILLARD CLUB



Mai 2011

Nummer 4

Mitglieder-Information

## Dreiband-Meister Horst Branc siegt bei den Senioren

**Floridsdorf (p. w.). - Horst Branc hat es wieder, und das zum fünften Male in ununterbrochener Reihenfolge, geschafft, die Österreichische Meisterschaft 2011 Dreiband der Senioren im Billardklub der Floridsdorfer zu gewinnen.**

Keiner der Teilnehmer kann auf eine ähnliche Erfolgsserie wie Horst Branc (WBA) verweisen - fünfmal in ununterbrochener Reihenfolge zu gewinnen, ist bei Österreichs Senioren in Dreiband wahrscheinlich unerreichbar.

Obwohl im Gruppenspiel dem Augarten-Teilnehmer Helmuth Böhm unterlegen, revanchierte er sich dafür im Halbfinale und erreichte das Finale, welches er gegen Fabian Hengl (BC Elite Wien) zu bestreiten hatte. Hengl hatte zuvor Heinrich Kurecka

vom 1. Billard Sportklub Korneuburg besiegt. So hieß das Finale also Branc gegen Hengl, um den dritten Platz ritterten Böhm und Kurecka.

Den sensationell Besten Einzeldurchschnitt erspielte Helmuth Trebitsch mit 1,111, trotzdem reichte es nur für den 8. Rang.

**Ergebnisse:** 1. Horst Branc, WBA, BED 0,555, GD 0,476, HS 9; 2. Fabian Hengl, BCE, BED 0,571, GD 0,401, HS 5; 3. Helmuth Böhm, AUG, BED 0,465, GD 0,362, HS 4.



Sieger Horst Branc (Mitte), Dritter Böhm (links) und Zweiter Hengl

**D**ie große Beteiligung an der Generalversammlung 2011 des Ersten Floridsdorfer Billard Clubs zeigt mir das Interesse der Mitglieder an der Arbeit der Klubführung. Darum bedanke ich mich im Namen des gesamten Vorstandes für das

### Auf ein Wort

Von Obmann  
Herbert Pfeiffer



uns erwiesene Vertrauen - was sowohl die abgelaufene als auch die kommende Saison anbelangt - und bemühen uns, diesem Vertrauensvorschuß auch gerecht zu werden.

**E**ine Wortmeldung eines Mitglieds wäre beinahe nicht entsprechend beachtet worden, sie erscheint mir aber zu wichtig, um nicht noch einmal angesprochen zu werden - das gegenseitige Respektieren der Meinungen und das gute Miteinander-Auskommen im Klubbetrieb. Wir haben alle einmal einen „schlechten Tag“, legen wir nicht jedes Wort gleich auf die Goldwaage, es ist nicht immer genau so gemeint, wie es gesagt wurde.

## Erfolgreicher Start des Video-Trainings

Wie von allen bisher Beteiligten am Video-Training bestätigt wird, wird auf die Korrektur des Stoßes, die Körperhaltung am Tisch, die Einschwinggeschwindigkeit, die Armhaltung während des Stoßes und mehr das Hauptaugenmerk des Trainings gelegt.

## Trainingspause im Juli und im August

Wie alle Jahre zuvor, wird auch heuer auf die Urlaubswünsche der Mitglieder Rücksicht genommen und in der warmen Jahreszeit kein Mittwoch-Training durchgeführt. Auch das Video-Training entfällt, ausgenommen ist ein vereinbartes Einzeltraining.

## Spruch des Monats

Mit jedem Vorteil handelt man sich auch einen Nachteil ein, aber nicht mit jedem Nachteil einen Vorteil.

*Robert Musil*

## CLUB-Öffnungszeiten im Juli und August

Nichts außergewöhnlich Neues sind die Öffnungszeiten in den Sommermonaten: Das Billard-Café öffnet wochentags um 16 Uhr, das ist für den 1. FBC die Möglichkeit, den Mitgliedern einen verlängerten Badetag zu ermöglichen und ebenfalls um 16 Uhr zu beginnen.

### Geburtstage

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, die im April ihren Geburtstag feierten, alles Gute und Gesundheit und in den kommenden Turnieren die besten Ergebnisse.

### Tattoo4ever & Piercing

22, Schüttaustraße/Ecke Schödlberggasse  
Tel./Fax: 293 85 41 Mobil: 0676/34 56 442  
Mo-Fr 12 - 20, Sa 10 - 13 bzw. Vereinbarung  
www.tattoo4ever.at office@tattoo4ever.at

Tattoo4ever

## ERRATUM

In die letzte Ausgabe der Mitglieder-Info haben sich zwei gravierende Falschmeldungen eingeschlichen: Die Pächter-Familie des Billard-Cafés besteht auch aus dem Herrn Manfred Czerny, heißt folglich Czerny-Herdinand; unseren Freund Erwin Bauer habe ich auf Grund seines jugendlichen Aussehens gleich um neun Jahre jünger gemacht und ihm einen „runden Geburtstag“ angedichtet - in Wahrheit feiert er seinen 60er erst nächstes Jahr. Wir freuen uns darauf. Bitte um Verzeihung!

**POOL STAR**  
Billardcafe

2 POOL BILLIARD, SNOOKER, KARAOKE  
RADIKAL DARTS  
SONNENTERRASSE  
1210 WIEN, PILKAGASSE 4 / 5 STUCK  
Tel. 01 / 293 44 00  
www.pool-star.com

Mo - Do 16-23 Uhr Fr u. Sa 13-01 Uhr So u. Feiertag 13-23 Uhr

**PARTYRAUM VERMIETUNG**  
1210 WIEN, PILKAGASSE 4 / 4 STUCK  
Tel. 01 / 293 44 00  
www.pool-star.com

# 1. FBC deklassiert Gegner in der Nationalliga West!

**Floridsdorf (p. w.). - In dieser Kleinbrett-Liga hatte gegen uns Floridsdorfer keiner der Mitstreiter ein Rezept für einen Sieg in der Tasche - so fuhrn wir ungefährdet sogar mit 2 1/2 „Ersatz“-Spielern Siege in ungeahnter Höhe ein.**

Die drei Stammspieler Rudi Rammer, Hans Macholan und Herbert Pfeiffer wurden kongenial vom „Ersatz“ Peter Waglechner, Willi Destefani und Johann Wielander ergänzt.

Die Überlegenheit wird durch die besten Einzeldurchschnitte bestätigt, so erspielten Rudi Rammer einen sensationellen Durchschnitt von 25,00 und Hans Macholan einen von 18,18.

Auch die Höchstserie mit Spitzen bis 77 von Macholan sagt einiges über die Vormacht des 1. FBC aus.

Selbst die Gegner - Union Hollabrunn 3, Amstetten 3, Sankt Pölten 2 und Herzogenburg - waren von den

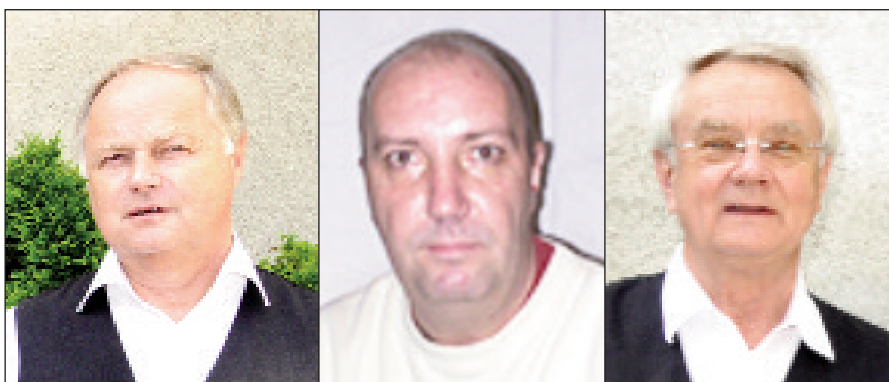
Leistungen unserer Mannschaft überwältigt und lobten allesamt unser hervorragendes Spiel am Kleinbrett.

Die Partien im einzelnen zu

Turniers mit allen wichtigen Fakten:

Hans Macholan absolvierte 6 Spiele, erreichte in 119 Aufnahmen 1068 Punkte, was einen Generaldurchschnitt von 8,974 bedeutet, der beste Einzeldurchschnitt war mit 18,18 grandios, seine Höchstserie betrug 62, insgesamt errang er 12 Punkte.

Rudi Rammer hatte 7 Spiele, erreichte in 139 Aufnahmen 1278 Punkte, das ist ein GD von 9,194, sein BED war mit 25,0 sensationell, ebenso die HS mit 77, insgesamt erzielte er 16 Punkte.



**Erbrachten regelmäßig hervorragende Leistungen in dem Turnier: Hans Macholan, Herbert Pfeiffer und Rudi Rammer**

Herbert Pfeiffer spielte 7 Spiele, kam in 175 Aufnahmen auf 921 Punkte, sein GD ist 5,262 und seine HS war 42, gesamt waren es 14 Punkte.

Peter Waglechner überraschte mit 10 Punkten in nur ZWEI Spielen, hatte in 32 Aufnahmen 193 Punkte, was einen GD von 6,031 ergibt, jedoch war sein BED mit 14,285 der drittbeste in der Mannschaft, und auch die HS mit 51 war nicht schlecht.

Willi Destefani als „Ersatz“-Spieler absolvierte 2 Spiele, welche er selbstverständlich gewann und somit 4 Punkte machte, er erreichte in 47 Aufnahmen 364 Punkte, das ist ein GD von 7,744 und einer guten Hs von 53. Sein BED betrug 9,090.

Nächster „Ersatz“-Spieler war Johann Wielander, der auch 2 Partien spielte, 2 Spielpunkte erzielte und in 50 Aufnahmen 139 Punkte erreichte.



**Die „Ersatzspieler“ des siegreichen Nationalliga-West-Teams: Wielander, Destefani und Waglechner (von li. n. re.)**

analysieren, würde nur eine Anhäufung von Zahlen ergeben, deswegen bringen wir eine Gesamtübersicht dieses

# Das Dreiband-Team des 1. FBC gewann die 3. Bundesliga



**Floridsdorf (p. w.). - Die Mannschaft des 1. Floridsdorfer Billard Clubs erspielt sich die Liga, welche ihrem Können zumindest entsprechend ist.**

Die Dreiband-Mannschaft des Ersten Floridsdorfer Billard Clubs - Willi Destefani, Wolfgang Straka, Gerhard Brabatsch, Hans Macholan und Manfred Schiller - gewinnt ungeschlagen mit

allen Bestleistungen die Meisterschaft der 3.

Bundesliga. Gratulation und viel Erfolg für die nächste Saison in der 2. Bundesliga.



**Unsere fünf Dreiband-Recken schlugen sich in der 3. Bundesliga hervorragend.**

## Kurzer Nachtrag zur Generalversammlung

In der Fülle der Ereignisse wäre beinahe die Bestellung zweier Mitglieder zu Kassaprüfern untergegangen.

So wurden Günter

Schuh und Ingenieur Peter Handl für die kommende Periode dafür nominiert.

Übrigens: Ihre Vorgänger haben gute Arbeit geleistet.

## Vorschau auf die Übungsbeispiele!

Nach der Sommerpause des Info-Blattes plant unser Obmann und Übungsleiter Herbert Pfeiffer einen optischen Schulungskurs

für Stellungen sowohl für Dreiband als auch für Serie. Es werden Ballläufe, Treffpunkte und Anspielpunkte exakt gezeigt und erklärt.